Rotary Distrikt1800 | Werte.Bildung.Beruf
Arbeitskreis im Berufsdienst

Rotary Club Stolzenau

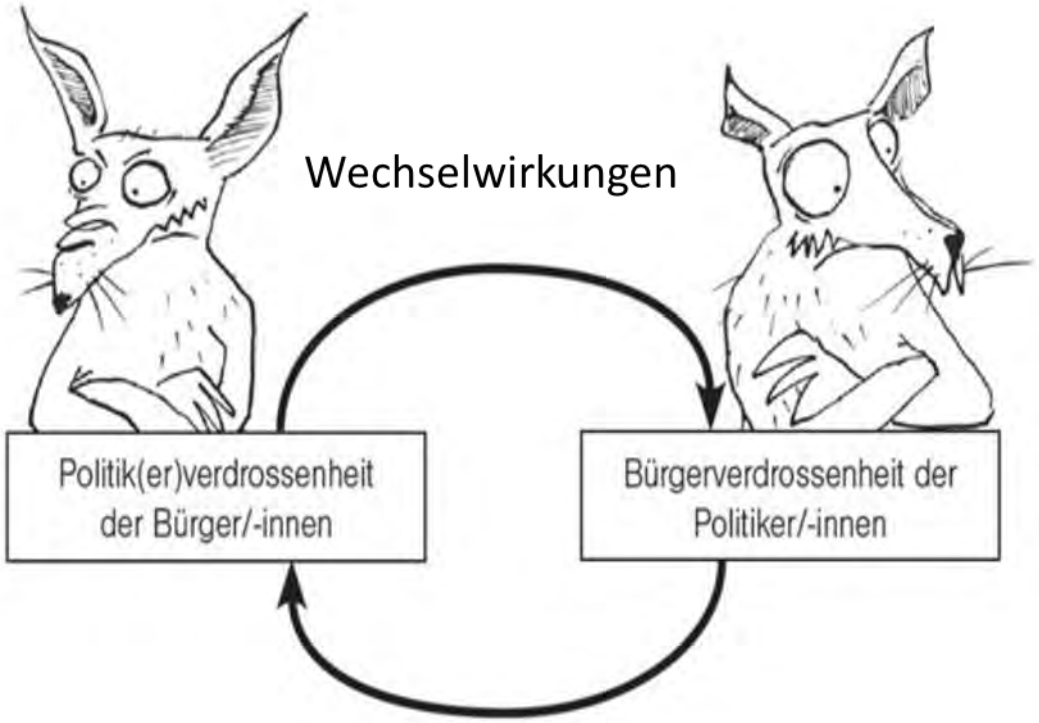
RYLA ROTARY YOUTH LEADERSHIP AWARDS

Rotary Club Rehburg-Loccum am Kloster

RYLA-Sommerakademie: **„Gerechtigkeit – Anspruch und Wirklichkeit“** HVHS Loccum, 31.07.-02.08.2017

In Zeiten von Finanz-, Euro- und Flüchtlings“krise”, von Brexit, Syrienkrieg und Terroranschlägen **erscheinen** die politischen Verhältnisse in Deutschland und der Welt so kompliziert wie seit langem nicht mehr. Verstärkt wird dieser Eindruck durch die “Megatrends” der Globalisierung, Ökonomisierung, Medialisierung und Digitalisierung.

Ziel des Seminares ist es, die Teilnehmenden für eine vielschichtige Betrachtung aktueller Fragestellungen zu sensibilisieren, Neugier und Begeisterung für die Beschäftigung mit Politik und Gesellschaft zu fördern sowie ein grundlegendes Verständnis zu vermitteln, wie politische Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse gedacht werden können.

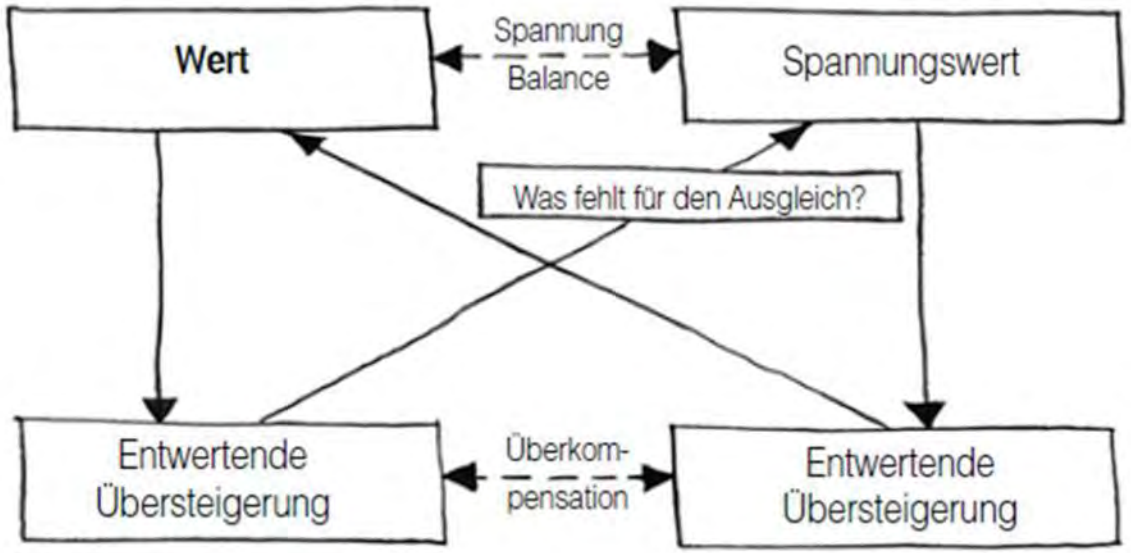


Theorien der Gerechtigkeit

Das Seminar beginnt mit einem Kurzinput:
“Gerechtigkeit” als omnipräsenter und globaler Diskussionsgegenstand.

- Generationengerechtigkeit,
- globale und ökologische Gerechtigkeit,
- Verteilungs- und Chancengerechtigkeit,
- politischen und ethischen Aspekten der Gerechtigkeit,
- kommunikative Gerechtigkeit,
- Chancengleichheit,
- individueller Leistungsgerechtigkeit,
- Ergebnisgleichheit,
- Rolle des Staates – von der Antike bis zur Gegenwart:

Welche Rolle kommt dem Staat mit Blick auf die Herstellung von Gerechtigkeit zu – fördert er diese, oder schafft er zuweilen eher Systeme der Ungerechtigkeit?
Ziel des Staates sollte sein, den Menschen ein sittlich korrektes und letztendlich gerechtes Zusammenleben zu ermöglichen.



Möglichkeiten, einen ergebnisoffenen, demokratischen Dialog zu führen:

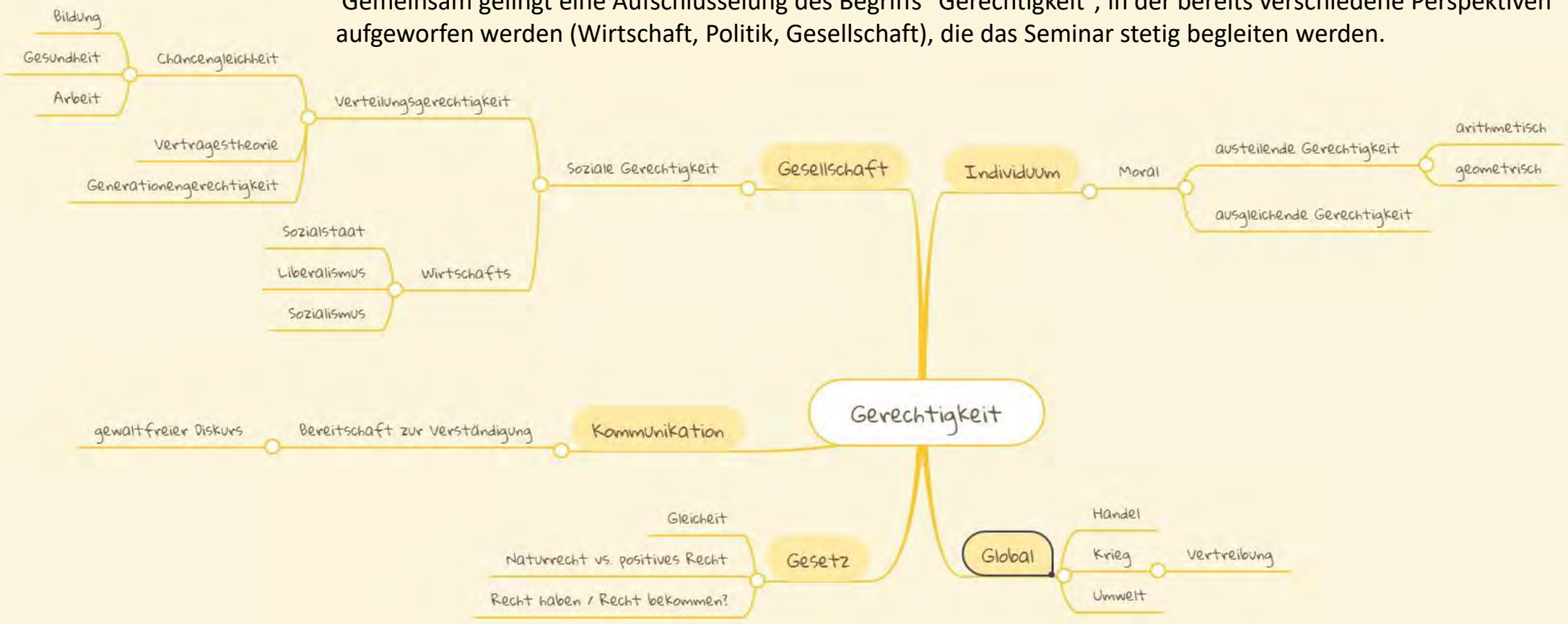
Zuhören, verstehen, sensibilisieren;
Gespräch verschieben;
Notwendiges Distanzieren;

Der Umgang mit Populismus und Stammtischparolen

Inhalte des Trainings

- Instrumentalisierung von Emotionen,
- Verschleierung von Komplexität,
- Anbiederung an einen vermuteten Mehrheitswillen,
- Grundgegensatz eines „wir“ gegen „die“,
- von Emotionen gegenüber Minderheiten,
- die Ablehnung pluralistischen Diskurses
- der Propagation einfachster (meist falscher) Lösungen.
- Stammtischparolen,
- Pauschalisierungen,
- aggressive Rechthaberei,
- Selbstgerechtigkeit

Gemeinsam gelingt eine Aufschlüsselung des Begriffs “Gerechtigkeit”, in der bereits verschiedene Perspektiven aufgeworfen werden (Wirtschaft, Politik, Gesellschaft), die das Seminar stetig begleiten werden.



Inhalte - Schlagworte

- **Verteilungsgerechtigkeit**
  - Liberalismus, Sozialismus und der Sozialen Marktwirtschaft,
  - Stärken des Kapitalismus, Fehlentwicklungen im Kapitalismus
- **Bildungspolitik in Deutschland**
  - **Eine Investition in Bildung führt zu einem höheren Einkommen und damit zu einer höheren Lebens- und Arbeitszufriedenheit.**
  - Frühkindliche Förderung durch verlängerte und ggf. verpflichtende Vorschulerziehung,
  - Zentrale Abschlussprüfungen,
  - Alternative zur staatlichen Hochschulfinanzierung: Einkommensabhängige Darlehen, Steuer auf Hochschulabsolventen?
- **Gerechtigkeit in internationaler Perspektive**
  - Grundproblem: die Abwesenheit einer Weltregierung bzw. eines internationalen Gewaltmonopols,
  - Vertrauen ist Basis für Kooperation der Staaten,
  - Fehlende wirksame Zwangsmechanismen

Details zu Organisation und Inhalten können Sie über folgenden Kontakt erhalten:
Berbel Unruh; RC Stolzenau
+49 172 4107340 | +49 5037 1208
berbel@unruh.de | www.rotary1800.org